

DMSB-Slalom-Meisterschaft 2016

(Stand: 08.10.2015)

Der DMSB schreibt für das Jahr 2016 die DMSB-Slalom-Meisterschaft (Status: National A) nach Level 2 gemäß der allgemeinen DMSB-Prädikatsbestimmungen aus.

Art. 1 Teilnehmer

Wertungsberechtigt zur DMSB-Slalom-Meisterschaft sind Fahrer, die im Besitz der Nationalen Lizenz Stufe B oder einer höherwertigen DMSB Fahrerlizenz sind. Fahrer mit einer Nationalen Lizenz Stufe B oder einer höherwertigen DMSB Fahrerlizenz müssen beim Nennungseingang zu den Veranstaltungen der DMSB-Slalom-Meisterschaft bevorzugt behandelt werden.

Fahrer, die im Besitz der Nationalen Lizenz Stufe C bzw. C Plus sind, sind bei den einzelnen Veranstaltungen teilnahmeberechtigt, erhalten jedoch keine Meisterschaftspunkte.

Eine Teilnahmeberechtigung für die erste Veranstaltung / das erste Veranstaltungswochenende haben die 30 Punktbesten der Vorjahreswertung der entsprechenden Region in der DSM (bei rechtzeitiger Nennung vor Nennungsschluss).

Art. 2 Fahrzeuge

Teilnahme- und wertungsberechtigt sind ausschließlich Fahrzeuge, die dem technischen Reglement der DMSB Gruppen G, F oder H entsprechen.

Art. 3 Klasseneinteilung

Die Fahrzeuggruppen werden in folgende Klassen eingeteilt:

Gruppe G

Klassen

G7 /G6 (in gemeinsamer Wertung)

G5

G4

G3

G2

G1

Gruppe F

Klasse 8	bis 1400 ccm
Klasse 9	über 1400 ccm bis 1600 ccm
Klasse 10	über 1600 ccm bis 2000 ccm
Klasse 11	über 2000 ccm

Gruppe H

Klasse 12	bis 1300 ccm
Klasse 13	über 1300 ccm bis 1600 ccm
Klasse 14	über 1600 ccm bis 2000 ccm
Klasse 15	über 2000 ccm

Art. 4 Meisterschaftsläufe

Die Termine werden gesondert auf der DMSB-Homepage bekannt gegeben. Bei Absage von Veranstaltungen oder Terminverlegung um mehr als einen Kalendertag rücken die Ersatzläufe in der Reihenfolge der Benennung an die Stelle der ausgefallenen Veranstaltung. Die Ersatzläufe verlieren Ihren Status mit Durchführung der Veranstaltung. Der DMSB behält es sich vor, weitere Ersatzläufe zu benennen. Findet eine Veranstaltung nicht statt und kann dafür kein Ersatz geboten werden, so reduzieren sich die Streichergebnisse in dieser Region um die Anzahl der ausgefallenen Veranstaltungen.

Art. 5 Punkte in den Vorläufen

Punkte werden nur zugeteilt, wenn mindestens 3 Fahrer in der Klasse gestartet sind.

Die Punkteverteilung wird wie folgt vorgenommen:

Platz	Punkte	Platz	Punkte
1	20	9	8
2	17	10	7
3	15	11	6
4	13	12	5
5	12	13	4
6	11	14	3
7	10	15	2
8	9	16	1

Zusätzlich erhält jeder Teilnehmer 0,1 Punkte pro hinter ihm platzierten, gewerteten Konkurrenten in der Klasse.

Die in einer Region erreichten Punkte können nicht in die andere Region übernommen werden.

Ein Klassenwechsel unter Beibehaltung der Punkte ist möglich.

5.1 Qualifikation für die Endläufe

Ist ein Fahrer in zwei Regionen qualifiziert, so hat er sich in der Region qualifiziert, in der er die meisten Punkte erreicht hat.

Für die Endläufe qualifizieren sich die 50 punktbesten Fahrer jeder Region.

In die Endläufe nehmen qualifizierte Fahrer die besten sieben Platzierungen aus den Vorläufen mit.

5.2 Punkteverteilung in den Endläufen

Volle Punkte werden nur vergeben, wenn mindestens 3 Fahrer in der Klasse gestartet sind. Wird die erforderliche Teilnehmerzahl ggf. nach Zusammenlegung nicht erreicht, halbieren sich die Punkte. Nicht für die Endläufe qualifizierte Teilnehmer erhalten keine Punkte und werden in der Zusatzpunktewertung nicht als platzierte Teilnehmer gewertet. Für die Endläufe qualifizierte Teilnehmer rücken in der Punkteverteilung auf.

Die Punkteverteilung wird wie folgt vorgenommen:

Platz	Punkte	Platz	Punkte
1	20	9	8
2	17	10	7
3	15	11	6
4	13	12	5
5	12	13	4
6	11	14	3
7	10	15	2
8	9	16	1

Zusätzlich erhält jeder Teilnehmer 0,1 Punkte pro hinter ihm platzierten, gewerteten Konkurrenten in der Klasse.

Art. 6 Titel

Der Fahrer, der insgesamt die höchste Punktzahl erreicht, erhält den Titel:

„Sieger DMSB-Slalom-Meisterschaft 2016“